



Die Kulturbrauerei Welde holt erneut Gold bei der inoffiziellen Qualitätsweltmeisterschaft "Monde Sélection"

Die Badische Familien- und Kulturbrauerei Welde kann sich über eine erneute Prämierung ihres Spitzenbieres freuen.

Die Badische Familien- und Kulturbrauerei Welde kann sich über eine erneute Prämierung ihres Spitzenbieres freuen. Denn das Welde No1 Premium Pils hat bei der internationalen Qualitätsselektion "Monde Sélection" zum wiederholten Mal eine Goldmedaille errungen. Die wiederkehrende Auszeichnung des Bierklassikers aus dem Hause Welde bei dieser inoffiziellen Weltmeisterschaft in Sachen Qualität bestätigt, dass es der Gerstensaft aus der tanzenden Flasche mit den weltweit besten Bieren aufnehmen kann.

Seit 1961 testet das von der Europäischen Union anerkannte internationale Institut "Monde Sélection" mit Sitz in Belgien weltweit Lebensmittel und Getränke mit dem Ziel, Qualität auszuzeichnen. Alle eingereichten Produkte müssen sich dem kritischen Urteil von internationalen Juroren stellen. Anders als bei den meisten Qualitätsprüfungen, bei denen es vor allem um die Beurteilung des Produktionsprozesses geht, steht bei "Monde Sélection" das Produkt selbst auf dem Prüfstand. Dabei spielen der Geschmack und die Gesamtqualität eine entscheidende Rolle.

"Monde Sélection Institut International pour les Sélections de la Qualité - International Institute for Quality-Selections" gilt als das älteste und repräsentativste Qualitätsprüfungsinstitut weltweit. Um die begehrten Auszeichnungen in der Bestenauswahl bewerben sich Getränkehersteller aus der ganzen Welt. Jedes Jahr werden die Preise im Rahmen eines mehrtägigen Festaktes in einer kulturell bedeutenden Stadt Europas verliehen. In diesem Jahr fand die Prämierung in Athen statt.

"Wir sind sehr stolz, uns einmal mehr beim dem bedeutenden Wettbewerb der "Monde Sélection" behaupten zu können", erklärt Weldechef Dr. Hans Spielmann. "Denn es spricht für die Klasse unseres Bieres, dass es auch im internationalen Vergleich punkten kann. Die Prüfungsmaßstäbe sind sehr hart, und daher ist eine Auszeichnung bei der Qualitätsweltmeisterschaft ein ganz besonderes Prädikat".

Das Geheimnis der erfolgreichen Braukunst liegt für Spielmann in der ganzheitlichen Bierphilosophie von Welde: "Vom Halm ins Glas". Welde setzt voll auf regionale Grundprodukte und das Wasser aus dem WeldeTiefbrunnen, das Mineralwasser-Qualität aufweist. "Nur mit den besten Rohstoffen lässt sich gleichbleibend beste Qualität erzielen".

Welde No1 Premium Pils und alle anderen WeldeProdukte sind im Handel in der Metropolregion Rhein-Neckar, in ausgesuchten Gastronomiebetrieben und über das Internet (www.welde.de) erhältlich.

Pressekontakt

Welde

Herr Christian Precht/ Feuerstein PR & Marketing
Neckarstaden 20
69117 Heidelberg

agentur-feuerstein.de
precht@agentur-feuerstein.de

Firmenkontakt

Welde

Herr Christian Precht/ Feuerstein PR & Marketing
Neckarstaden 20
69117 Heidelberg

agentur-feuerstein.de
precht@agentur-feuerstein.de

Welde ist eine Familien- und Kulturbrauerei, die seit 1752 in der Metropolregion Rhein-Neckar für Braukunst, Bierkult und Genuss steht. Durch die erste Mehrweg-Individualflasche auf dem deutschen Biermarkt, die tanzende WeldelustFlasche, hat Welde eine hohe Wiedererkennung und Identifikation geschaffen, die für ein junges, genussbetontes und kulturraffines Produkt steht. Diese klare Marktpositionierung wird unter anderem durch den WeldeKunstpreis, das große WeldeFest und die WeldeGirls untermauert. Neben der von Öko-Test mit der Note "Sehr gut" bewerteten Leitmarke Welde No. 1 Premium Pils (laut Fachpresse eine der vier Kult-Biermarken in Deutschland) produziert Welde WeldeEX und diverse Weizenbiere, Sportlerweizen (alkoholfrei), Fassbrause und Radler sowie die Trend-Mixgetränke LEMON (LemonRadler) und WeizenGrape (Hefeweizen Grapefruit).